

# Gigabyte: Radeon RX 5700 (XT) mit WindForce-Kühler

Der taiwanische Hersteller Gigabyte veröffentlicht in Kürze übertaktete und mit hauseigener WindForce-Kühlung ausgestattete Varianten von AMDs aktueller Grafikchip-Generation Radeon RX 5700 (XT) auf dem Markt. Beide Modelle verfügen über jeweils drei Lüfter mit speziell entwickelten Blättern und gegenläufiger Rotation. Reduzierte Verwirbelungen und eine Steigerung des Luftdrucks sollen die Folge sein. Fünf verbaute Kupfer-Heatpipes sorgen für eine schnelle Ableitung der GPU-Abwärme.



Radeon RX 5700 Gaming OC 8G: Übertaktete Grafikkarte mit WindForce-Kühlösung (Bild: Gigabyte)

Die beiden Gaming-OC-Modelle sind, wie der Name bereits sagt, ab Werk übertaktet. Im Falle der Radeon RX 5700 liegt ein Basistakt von 1565 MHz (+100) und ein Boost-Takt von 1750 MHz (+25) an. Die XT-Version kommt hier auf Werte von 1650 MHz (+45) bzw. 1905 MHz (+0). Beim Speichertakt ändert sich im Vergleich zu den Referenzmodellen nichts, sodass hier regulär mit 1750 MHz gearbeitet wird. Gigabyte stattet seine Produktneuheiten im Übrigen mit hochwertigen Drosselspulen und Kondensatoren, einer schwarzen Metall-Backplate sowie einem beleuchteten Logo aus. Letzteres kann via RGB-Fusion-Software mit anderen RGB-Produkten des Unternehmens synchronisiert werden.

Sowohl Radeon RX 5700 Gaming OC 8G als auch Radeon RX 5700 XT Gaming OC 8G sollen in Kürze auf dem Markt erscheinen. Erste Händler listen die Karten für rund 400 Euro bzw. 450 Euro. Auf Wunsch kann nachfolgend zu Referenzmodellen aus selbem Haus gegriffen werden, wobei auf Werksübertaktung und WindForce-Kühlung verzichtet werden muss. In jedem Fall gibt es aber Unterstützung für [PCI-Express 4.0](#), dessen Bandbreite allerdings in dieser Leistungsklasse bei Weitem nicht ausgereizt wird.